

AG Forschung, Technologie, Raumfahrt und Technikfolgenabschätzung

BAföG-Reform muss zum Wintersemester kommen

Lina Seitzl, zuständige Berichterstatterin:

In die Ausbildung junger Menschen zu investieren, fördert auch die Fairness zwischen den Generationen. Gleichzeitig legt es den Grundstein für künftigen Fortschritt und wirtschaftliches Wachstum, denn Studierende und Auszubildende sind die Fachkräfte von morgen. Deshalb muss die BAföG-Reform zum Wintersemester 2026/2027 kommen.

„Ein starkes BAföG ist kein Privileg, sondern eines der wichtigsten Instrumente für Chancengleichheit in unserem Bildungssystem. Es ist ein Beitrag zur Generationengerechtigkeit, in die Ausbildung junger Menschen zu investieren. Und es ist die Grundlage für zukünftiges Wachstum und Entwicklung, denn Studierende und Auszubildende sind unsere wirtschaftliche Zukunft.“

Die SPD-Bundestagsfraktion steht geschlossen zur vereinbarten BAföG-Reform. Sie muss wie vorgesehen zum Wintersemester 2026/27 in Kraft treten. Die Finanzierung ist aus unserer Sicht durch den Bundesfinanzminister Lars Klingbeil mit dem Beschluss der Eckwerte des Bundeshaushalts 2027 sichergestellt worden. Wir erwarten einen zeitnahen Kabinettsbeschluss.“

Impressum

Nr. 103.2026 / 11. Juni 2026

Herausgeber: Dirk Wiese, MdB
Redaktion: Dominik Dicken

T 030 227 52282
030 227 51118
E Presse@spdfraktion.de

Der Text kann im Internet unter www.spdfraktion.de abgerufen werden.